

SIP BUSINESS TRUNK

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Christian Rupitsch, atms 12.2017

ALLGEMEIN

ZIELGRUPPE

Der atms SIP Business Trunk dient dazu Klein- und Mittelunternehmen eine Möglichkeit zur Verfügung zu stellen, deren ausgehende Telefongespräche ins öffentliche Telefonnetz, weltweit zu terminieren.

Dabei stellt atms seinen Kunden eine Punkt-zu-Punkt Verbindung. Diese ist üblicherweise vom Kunden SIP Gateway (siehe Kapitel Sicherheit) via Internet zum atms System.

Der Kunde benötigt keinen Telefonanschluss, keine Zusätzliche Hardware oder ähnliches. Das SIP Gateway des Kunden registriert sich am atms System und übermittelt anschließend einzelnen Outbound Telefonate lt. Spezifikationsdokument.

Die klassischen Telefonanlageneinstellungen liegen weiterhin in der Hoheit des Kunden. (Bsp.: Halten, Makeln, Dreierkonferenz, etc.).

Der SIP Business Trunk ist keine Carrier Anbindung sondern entspricht einer typischen Konfiguration eines Anschlusses.

BASISPRODUKT UND FEATURES

Der atms SIP Business Trunk wird zwischen Endkunden und atms laut Spezifikationsdokument konfiguriert und kann nach erfolgreicher Registrierung unmittelbar genutzt werden. Die Richtung der Anrufe ist dabei als ausgehend vom Kunden in das öffentliche Telefonnetz (PSTN) definiert. Die Anzahl der technisch möglichen gleichzeitigen Telefonate wird von atms laut Auftrag vorkonfiguriert und kann, falls notwendig, angepasst werden. Kundenindividuelle Konfigurationen sind mit Absprache möglich. Dazu zählen unter anderem:

- Black- und Whitelisting diverser Destinationen (z.B. Länder, Gassen)
- Temporäre oder permanente Unterdrückung der Anrufer Nummer (CLIR=Calling Line Identification Restriction)
- Mitsenden einer Generic Number (Additional Calling Party Number)

SICHERHEIT

Jede Call Signalisierung muss mit Username und Passwort authentifiziert werden und von einer eindeutigen, vordefinierten Kunden-IP-Adresse (Whitelist!) erfolgen.

Optional stellt atms es seinen Kunden zur Wahl sich mittels sicherer IPSec Verbindung zu schützen.

NICHT UNTERSTÜTZTE FUNKTIONEN

Dazu zählen:

- Modem Anrufe
- Overlap. Um Nachwahlziffern zu unterstützen bedarf es einer manuellen Aktivierung durch atms
- SMS Service
- RFC2543
- REFER, SUBSCRIBE, NOTIFY

BASISKONFIGURATION

LOGIN

Logindaten werden atms zur Verfügung gestellt und übermittelt.

KOPFNUMMER

Kopfnummer ist die Basis Anschluss Nummer des Kunden. Sie wird abgehend als Network provided number signalisiert.

0 ist der Nationale Präfix und 00 der Internationale Präfix.

REGISTRIERUNG

Die Registrierung am Trunk erfolgt mit Request URI kopfnummer@kundenname.atms.at.

Die Kopfnummer hat das Format: +ccndcsn

Format der Anrufernummer ist E164. Es kann auch in +E164 geändert werden.

FAX

Fax wird unterstützt und als Sprachanruf gestartet bzw. dann der Codec mittels reINVITE auf T.38 geändert

WEITERS

Verschiedene Codes inklusive G.729a werden zur Verfügung gestellt.

Inband Info (Text-vor-Melden, Läuten) wird unterstützt.

Supported sind INVITE, CANCEL, BYE, ACK, PRACK, INFO, OPTIONS, UPDATE

Aktive Anrufe können mittels session timer in beide Richtungen überprüft werden (UPDATE und reINVITE).

Notrufe in Österreich werden unterstützt.

DTMF wird Inband oder via RFC2833 übermittelt.

Atms spielt zu keiner Zeit eine Halte-Musik.